



**NEUBAU EINES VERWALTUNGSGBÄUDES  
1.BAUABSCHNITT**

**NUTZFLÄCHE : ca. 8300 qm**

**AUSFÜHRUNG: 1991/1992**



**Verwaltungsgebäude der Flughafen Köln/Bonn GmbH  
Architekten Burken & Wittkowski,  
Köln-Porz**

Im neuen Verwaltungsgebäude der Flughafen GmbH Köln/Bonn forderte das „Atrium“ (eine große, lichtdurchflutete Halle, mit einer pyramidenförmigen Glasdach-Konstruktion) unsere besondere Aufmerksamkeit. Diese technisch brillante Kombination von Stahl und Glas in der Dunkelheit sichtbar zu machen – ohne störende Blendungs- oder Spiegelungseffekte –, gleichzeitig die Landschaftsgestaltung zum Erdgeschoßbereich der Halle richtig auszuleuchten und letztendlich zu vermeiden, daß die umlaufend angeordneten Büroräume (mit Fenster zum Atrium) störende Direkt-Blendung erfahren, war wohl mit eine der schwierigsten Aufgaben bei diesem Bauvorhaben. (Indirektstehleuchte „Tecla“ für HIT 150 W in Sonderanfertigung mit Acrylglas-scheiben-Aufsatz.)



Bei der Ausleuchtung der Konferenzräume, der Cafeteria sowie der Verkehrswege wurde der gleiche anspruchsvolle Maßstab an Lichttechnik und Lichtdesign gelegt, wobei hierfür zum Teil hervorragende Sonderlösungen erarbeitet wurden. So wurde zum Beispiel für die Ausleuchtung der Konferenzräume, in Ermangelung ausreichender Raumhöhe, der Wunsch der Architekten nach einer hinterleuchteten Lochblechebene durch ein hierfür von uns entwickeltes, flächiges Leuchtensystem realisiert. („Quadro-Wing“, opales Acrylglas mit lackiertem Lochblech, hinterleuchtet mittels Einbau-Downlight 20 W G4.)

Hiermit wurde nicht nur optisch, sondern auch wirtschaftlich eine optimale Lösung geschaffen.





